

Beiträge zur Geschichte der Veterinärmedizin
Jg.1 (1938/39)

S.229

In Marburg wurde 1605 Korbmacher Johannes Köhler, genannt Staudenfuß, aus Niederurff wegen Hexerei verbrannt. In seinen Papieren wurde eine Anweisung gefunden zur Betätigung der Rache an einem, der einem anderen das Pferd verzaubert hat.

Hast du ein Roß, das auch der Ding halben...., so nimm deiner Frauen Schleier und streich das Roß von vorn nach hinten aus dreimal und was du abwischest, sammel in eine Schüssel und thu das dann in einen eisernen Topf, und thu Kohlen darunter. Nimm dann ein eisern Keil, stoß das Gemülchen mit und sprich: Nun will ich treffen den, der mir Schaden tut, in der drei Fürsten Namen, so alle Zauberer und Zauberinnen zu gebieten haben.

(Zs.d.Vereins f.hess.Gesch.u.Landeskde.2,
S.280)